

Abschlussfeiern am Abend verpflichtend?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 16. April 2025 08:20

[Zitat von s3g4](#)

Es geht um die letzte Feier im Zusammenhang mit Schule. Da will man doch tun und lassen was man will. Ausgelassen feiern, ohne irgendwelche Vorgaben von der Schule. Denn die Schule ist vorbei. Ist nur meine Meinung dazu.

Als Schülerin war es bei mir so: Als das Abi vorbei war, haben wir ausgelassen gefeiert. aber ohne Schule, Lehrer und Eltern. Wir sind mit den Fahrrädern nach Frankreich rüber gefahren auf einen Campingplatz und haben da 1 oder 2 Wochen gezeltet. Ab und an kamen sogar Lehrkräfte mit nem Kasten Bier vorbei.

Unsere Abifeier war nur mit Zeugnisübergabe, Ansprachen, auch der Schüler und Aufführung der Theatergruppe. An Verköstigung kann ich mit nicht erinnern. Wir waren 165 Abiturienten und ich meine, dass jeder nur 2 Personen mitbringen durfte, dann war die Aula voll.

Bei meinen Töchtern gab es die Feier in der Turnhalle mit Buffet. Getränke bezahlte jeder selbst. Die 11er haben bedient und aufgebaut. Vorher gab es auch Aktionen wie Sponsorenlauf oder andere Sponsoren, die mitfinanziert haben. Der Eintrittspreis war überschaubar.

Bei meinem Sohn war Corona und die Abiübergabe erfolgte im Freien in einer Burgruine. Die Lehrer haben immerhin einen Cancan aufgeführt und alle waren schick gekleidet, es gab Fotos von den Schülern, Ansprache, Zeugnisübergabe, Softgetränke auf der Wiese, einen Fotographen. Kann mich nicht an die Kosten erinnern, können nicht so explosiv gewesen sein.